

Wien d. 6. März 1849.

Mein lieber Constanz!

Du bist selbst daran schuld, dass ich keinen Abschied von Dir  
 & deiner theuren Familie nahm, da Du versprochen hast mich noch  
 des Abends vor meiner Abreise zu besuchen & dann nicht kamst.  
 Ein dringendes Geschäft hat mich veranlasst Wien sogleich zu verlassen,  
 & es thut mir Leid, dass Dir noch kommoden Reich von 40  
 nicht haben erstatten zu können, um so mehr, da sich meines Reises  
 vielleicht bis auf zwanzig Tage ausdehnen wird. Deine Frau  
 mich jedoch versprochen, dass Du, das Geld für den Augenblick  
 nicht brauchst, habe also Geduld, bis zu unserer Rückreise & im  
 Falle des Todes oder eines andern Unglücksfalles, mögen Dir die gegen-  
 wärtigen Heiler, als Titel zur Erlangung meines Guthabens von  
 meinen Angehörigen, dienen. Ganzes wie auf's Herzlichste dir  
 Leb' wohl & vergess nicht Deines aufrichtigen Freund

Heinr. Groppe

1879



Herrn Dr. Wurzbach  
in Wien.

Stadt.  
Ferdinandplatz, Nr. 514, 4. Lang. Stock.



9 WIEN 1  
Best.



Großpeter